

**INTERNATIONALE
ARTUSGESELLSCHAFT**
Deutsch-österreichische Sektion
Prof. Dr. Cora Dietl

Institut für Germanistik, JLU Gießen, Otto-Behaghel-Str. 10 B. 35394 Gießen.



Gießen, den 5.8.2020

Liebe Mitglieder,

auch auf die Gefahr hin, dass ich Ihr Postfach oder Ihre Urlaubsnotizen mein Postfach überlaufen lassen, muss und möchte ich mich heute noch einmal an Sie wenden.

Die Nachricht der italienischen Kolleginnen zum **Artuskongress in Catania** 25.–31. Juli 2021 haben Sie erhalten. Die Kongresshomepage <http://iascongress2020.unict.it/> ist jetzt schon aktualisiert und die Unterseite zum Anmelden neuer Vorträge und Sektionen ist bereits geöffnet. **Bis 15.11.2020** können Sie also neue Vorträge oder neue Sektionen anmelden. Die bereits für dieses Jahr gemeldeten brauchen nicht noch einmal eingereicht zu werden.

Die Umfrage unter den Mitgliedern unserer Sektion und der Kolleginnen und Kollegen aus anderen Sektionen in unserem Verteiler hat ergeben, dass mit 12:3 Vortragsangeboten eindeutig das Thema „**ikonographie**“ das Rennen gemacht hat, wenn es um das Thema für den nächsten **T a g u n g s** band der SIA (*Schriften der Internationalen Artusgesellschaft. Deutsch-österreichische Sektion*) geht. Die Mitglieder, die zum Thema „Räume der Emotion“ oder zu einem der anderen Rahmenthemen der Tagung in Catania einen Vortrag halten, bitte ich, sich nach anderen Möglichkeiten der Publikation umzusehen, etwa in dem von den Organisatorinnen der Tagung herausgegebenen Auswahlband oder in JIAS, der Zeitschrift der Artusgesellschaft.

Nach Absprache mit dem Verlag möchte ich die 12 bereits registrierten und alle möglichen weiteren Mitglieder, die bis 15.11. noch einen Beitrag zum Thema „ikonographie“ anmelden und im Band bedacht werden möchten, bitten, mir ihre Beiträge bis **15.7.2021**, also 10 Tage *vor* der Artustagung, in einer vorläufigen Fassung zu schicken, damit Christoph Schanze und ich Ihnen bereits vor Ort Tipps zur Überarbeitung geben können. Diese würde ich Sie dann bitten zusammen mit den Anregungen aus der Diskussion sofort nach der Tagung, bis zum **15. August 2021**, einzuarbeiten. So könnten wir es möglicherweise erreichen, dass der Band bis zur Tagung unserer Sektion in Salzburg im Frühjahr 2022 zumindest in Korrekturfahren vorliegt.

Das druckfertige Manuskript des Rauischholzhausener SIA-Bands *Jenseits der Epigonalität* ist gestern an den Verlag gegangen. Mein herzlicher Dank gilt allen Beitragern und Mitherausgebern!

Inzwischen haben auch schon die Vorbereitungen für den **nächsten SIA-Band** begonnen, der kein Tagungsband sein wird, sondern eine Sammlung von arthurischen Schriften von Friedrich Wolfzettel, als alternatives Geburtstagsgeschenk, für das der Ehrenvorsitzende selbst noch Beiträge schreibt, auf die sich die Mitglieder nächsten Sommer freuen dürfen.

Herzliche Grüße

Ihre 